

# Immer mehr Bundesbürger pflegen ihre Liebsten

Chart der Woche, 2023-KW09

2. März 2023



Ihre  
Ansprechpartnerin



**Ayaan Güls**  
Pressesprecherin

Tel. 040/4151-2264

Fax 040/4151-2091

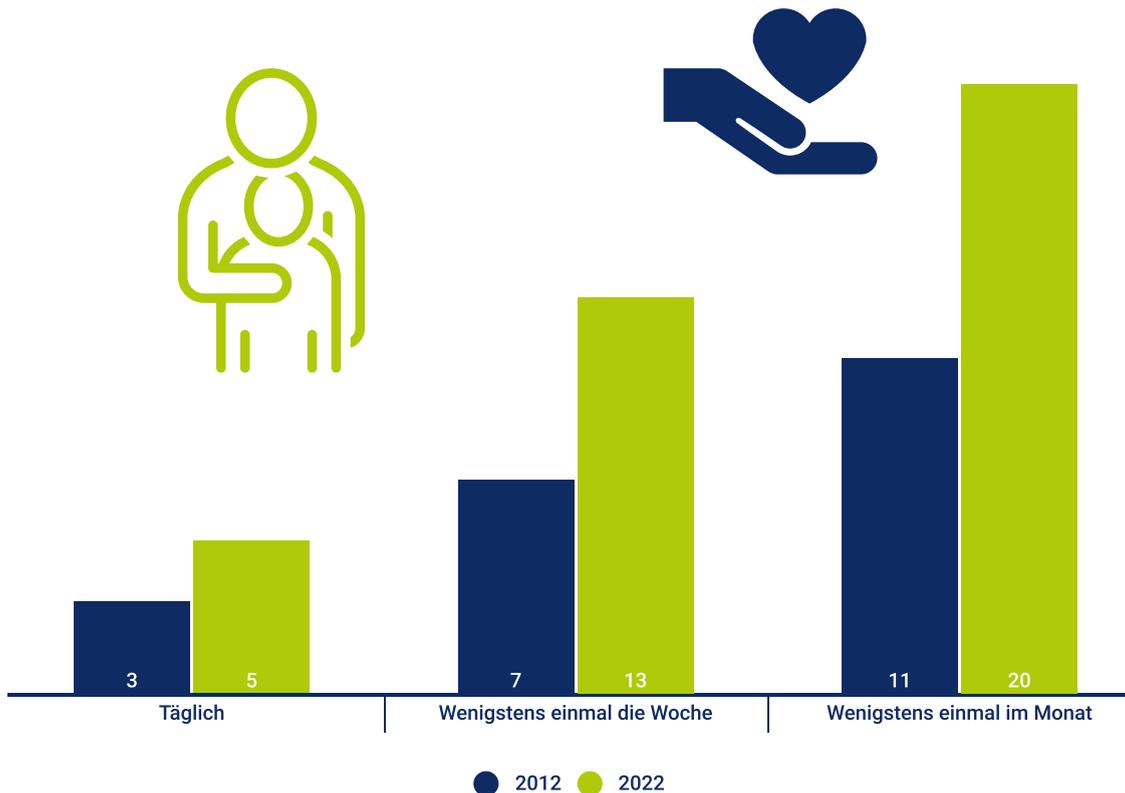
[guels@zukunftsfragen.de](mailto:guels@zukunftsfragen.de)

Beitrag teilen:



# Immer mehr Bundesbürger pflegen ihre Liebsten

Von je 100 Befragten geben an, dass sie regelmäßig ihre Angehörigen pflegen:



Stiftung für  
Zukunftsfragen  
Eine Initiative von BAT

## Ergebnis

Jeder zwanzigste Bürger kümmert sich täglich um seine Angehörigen. Jeder Achte übernimmt mindestens einmal pro Woche die Pflege und jeder Fünfte ist immerhin jeden Monat aktiv. Im 10-Jahresvergleich hat sich der Wert dabei fast verdoppelt.

Innerhalb der Bevölkerung lassen sich kaum noch Unterschiede zwischen den Geschlechtern feststellen und auch beim Wohnort oder Einkommen sind die Abweichungen marginal. Groß bleiben sie dagegen zwischen den Altersstufen: Während sich fast jeder fünfte unter 35-jährige regelmäßig (wenigstens einmal die Woche) um seine Eltern oder Großeltern kümmert, tut dieses bei den über 60-jährigen (erwartungsgemäß) nicht einmal mehr jeder fünfzigste.

## Gründe

Unsere Gesellschaft wird zunehmend älter und damit steigt gleichzeitig auch die Anzahl an Pflegebedürftigen. So hat sich der Anteil der über 80-jährigen seit der Wiedervereinigung von drei auf über sechs Millionen mehr als verdoppelt. Zwar stieg parallel hierzu auch das Angebot an professionellen Angeboten, jedoch nicht im selben Umfang und nicht gleichermaßen für alle Pflegestufen. Hinzukommen die

immer länger werdenden Wartelisten in Pflegeeinrichtungen, der Mangel an geschulten Fachkräften sowie die steigenden Kosten für eine persönliche Betreuung und benötigte Dienstleistungen.

Dementsprechend erklären sich mehr und mehr Kinder, Schwieger- und Enkelkinder bereit, die Pflege ihrer Angehörigen selbst in die Hand zu nehmen. Art, Dauer und Umfang variieren hierbei und reichen z.B. von einer unregelmäßigen Hilfe bei bestimmten Tätigkeiten, über eine regelmäßige ambulante oder auch Kurzzeitpflege bis hin zur intensiven täglichen Betreuung.

## Prognose

Bis zum Jahr 2050 wird der Anteil hochaltriger Bürger (über 80 Jahre) um weitere drei Millionen anwachsen. Viele von ihnen möchten am liebsten möglichst lange in der eigenen Wohnung bleiben, ihre sozialen Kontakte aufrechterhalten und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Wenn dieses allein nicht mehr möglich ist, sind die Angehörigen gefordert, ihre Verwandten im vertrauten Umfeld zu unterstützen, zu betreuen oder auch zu pflegen – wozu viele auch bereit sind. Diese Pflege geht nicht selten mit einer Belastung einher, müssen die Helfenden den Spagat zwischen Beruf, Familie und Pflegeaufgaben bewältigen.

Wichtig ist es daher, die pflegenden Angehörigen zu unterstützen und zu entlasten – z.B. durch einen Ausbau staatlicher

Unterstützungsmaßnahmen wie Pflegegeld oder Pflegezeit, dem Ausbau von ambulanten Pflege- und Betreuungsangeboten oder mehr barrierefreien Wohnanlagen, aber auch durch eine bessere gesellschaftliche Anerkennung, ehrenamtliche Helfende und größere Rücksichtnahme.

## Ähnliche Beiträge

### Mut zur Bindung: Braucht es mehr Beständigkeit?

Chart der Woche, 2025-  
KW16  
17. April 2025

### Erziehungsziele: Was braucht die nächste Generation?

Chart der Woche, 2025-  
KW15  
10. April 2025

### Zwischenmenschliche Sorgen: War früher alles besser?

Chart der Woche, 2025-  
KW14  
3. April 2025

### Die Zukunft des Reisens: Wohin geht die Reise wirklich?

Chart der Woche, 2025-  
KW13  
27. März 2025

### Urlaub in Deutschland: Wer reist wohin?

Chart der Woche, 2025-  
KW12  
25. März 2025

### Reiseverhalten der Deutschen: Wann wird gebucht, und wohin wird es gehen?

Chart der Woche, 2025-  
KW11  
20. März 2025

### Sind Mehrfachreisen die neue Normalität?

Chart der Woche, 2025-  
KW10  
6. März 2025

### So blicken die Bürger auf das Jahr 2025: Sorgen, Angst und ein wenig Hoffnung

Chart der Woche, 2025-  
KW1  
2. Januar 2025

## Freizeit im Fokus: Wie Geld unsere Aktivitäten beeinflusst

Chart der Woche, 2024-  
KW52  
26. Dezember 2024

## Wie verbringen die Deutschen die Festtage? Zwischen Familie und Einsamkeit

Chart der Woche, 2024-  
KW51  
19. Dezember 2024

## Kein Platz für Egoismus: Warum unsere Gesellschaft mehr Zusammenhalt braucht

Chart der Woche, 2024-  
KW50  
12. Dezember 2024

## Wie Spenden unser Leben bereichert: Glück durch Großzügigkeit

Chart der Woche, 2024-  
KW49  
5. Dezember 2024

Mehr Beiträge laden



✉ Newsletter bestellen



### Formate & Ergebnisse

Chart der  
Woche

Podcast

Forschung  
aktuell

Tourismusanaly

Freizeit-  
Monitor

Zukunftserwart

Weitere  
Sonderseiten

Publikationen

### Themen & Methodik

Themen &  
Methodik

Formate &  
Ergebnisse  
erklärt

nach Themen  
filtern

nach  
Formaten  
filtern

🔍 Suche

### Stiftung & Personen

Selbstverständl

Über die  
Stifterin

Organe und  
Personen

Fotos & Vita

Förderung &  
Kooperationen

Nützliche  
Links